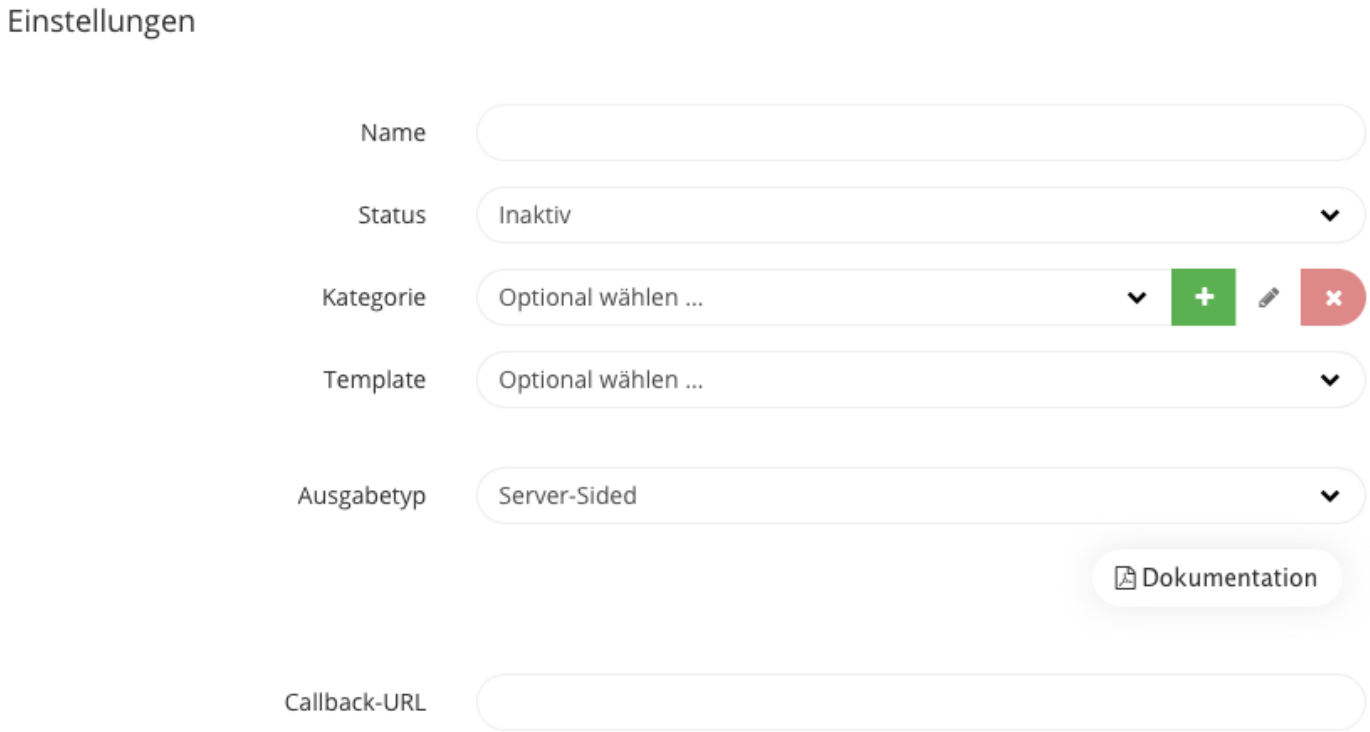
Server -to-server Tracking

Eine Möglichkeit, sein Tracking durchzuführen, ist die Implementierung des Server-Sided-Trackings (nachfolgend „S2S-Tracking“ genannt). Hierbei wird die Anfrage nicht über den Client des Nutzers gestellt, sondern direkt vom Server. Der entscheidende Vorteil hierbei ist, dass alle Einschränkungen durch den Nutzer (bspw. durch einen Adblocker) aufgehoben werden. Diese Methode gilt als eine der sichersten Methoden des Trackings.

Implementierung

Zur Implementierung des S2S-Trackings muss der Tag-Manager verbaut werden. Dazu ziehen Sie bitte folgende Dokumentation heran: **Eatms- / Trackingcontainer**.

1. Anschließend wird über das Frontend ein neuer Tag im **Tag-Manager** angelegt.
2. In diesem kann unter Ausgabetyp **„Server-Sided“** ausgewählt werden.
3. Nun kann unter **„Callback-URL“** ein Server-Sided Trackingcall hinterlegt werden, welcher dann ausgeführt wird, wenn die im Tag-Manager angegebenen Bedingungen erfüllt sind.



> **Hinweis:** Welche Parameter hier zur Verfügung stehen, kann der entsprechenden Dokumentation entnommen werden.

Analyse

Zur Überprüfung, welche Aufrufe server-sided getätigt wurden, kann über den Reiter **„Systemsteuerung“** der Menüpunkt **„Serversided Tracking“** aufgerufen werden. Dort werden sämtliche Aufrufe sowie die dazugehörige Antwort des Servers aufgelistet.



Revision #2
Created 2026-04-08 09:58:45 UTC by Moritz Müller
Updated 2026-04-08 09:59:26 UTC by Moritz Müller